

Protokoll vom 28.04.2010

Sitzungsleiter:

Yegor Gemba.

Anwesende:

Alle.

Besprechung:

Gruppe Visualisierung:

Nur ein Beispiel mit C# gebaut. Die Erstellung der Visualisierung Software ist wahrscheinlich mit C++ einfacher, da auch wenige Zeit zur Verfügung ist.

Gruppe Bluetooth:

Das Programm funktioniert sehr gut. Die Kommunikation zwischen Master (PC) und die Slave-Geräte (Zeitmessern und die zwei Hindernisse) kann gleichzeitig sehr gut geschehen.

Gruppe Strecke:

Die Brücke ist verlängert worden so, dass das Auto jetzt ohne besondere Schwierigkeiten sie überqueren könnten sollte. Wenn möglich, sollten noch einige kleinen Verbesserung gemacht werden (Wand und Streife).

Gruppe Hindernisse:

Zwei gleiche Typen von Hindernissen sind gebaut worden. Die Kollisionen gegen die drei möglichen Seiten sind sehr gut erkennbar, und die Kommunikation der Berührung an PC-Master funktioniert. Die Sensoren einer der zwei Geräte sollen vertauschet werden.

Gruppe Auto:

Ein Auto Prototyp Modell ist gebaut worden. Dieser Prototyp kann mit zwei Ultraschallsensoren und ein Lichtsensor die Strecke erkennen, aber er könnte ein bisschen präziser sein. Er kann auch die Brücke (noch mit kleinen Schwierigkeiten) überqueren.

Ergebnisse der Sitzung:

Generell:

Es stehen nur noch 4 Wochen zur Verfügung um die Autos zu bauen. Generell gilt das Konzept „funktional anstatt ästhetisch“.

Teams:

Die folgende zwei Teams werden entschieden:

Team 1:

- Andrea
- Fabio
- Matthias
- Adonis

Team 2:

- Dalibor
- Florian
- Andreas

Nur ab nächste Woche:

- Christoph
- Yegor

Aufgabe für nächste Woche:

Visualisierung:

Ein Programm, das alle Softwares integriert, muss mit C++ Programmierungssprache erstellt werden.

(Christoph und Yegor)

Autos:

Der Bau der Autos muss beginnen. Wichtig ist die Überlegung der verschiedenen Strategien die vom Auto implementiert werden sollen.

(Team 1 und 2)

Sekundäre Aufgaben:

Strecke:

Einige Verbesserungen sind erforderlich (Wand und Streife).

(Florian und Andreas)

Hindernisse:

Die Sensoren einer der zwei Geräte müssen zwischen einander vertauschen werden.

(Fabio und Matthias)

Bemerkungen:

- Die nächste Treffen wird im Raum ETZ C96 stattfinden.